



's Milwolda Fuissbollblattl

Ausgabe 10

02.06.12

SSV Mühlwald
Sektion Fussball
Saison 2011/12

www.ssv-muehlwald.com

Ein Dankeschön an alle Helfer

Liebe Fussballfreunde. Die Saison 2011/12 geht langsam aber sicher zu Ende. Es war wieder fantastisch die Heimspiele mit unseren tollen Fans zu spielen. Aber wir möchten nun auch die Gelegenheit nutzen um einigen Leuten zu danken, die zum reibungslosen Ablauf einer Meisterschaftsaison beitragen. Allen voran natürlich unseren gigantischen Fans, die bei Erfolg und auch Misserfolg unserer Mannschaft immer zahlreich ins Waldstadion pilgern. Danke natürlich an unseren Sektionsleiter Norbert für seinen unermüdlichen Einsatz, er hält den Laden am Laufen, und dafür muss auch oft seine Frau herhalten und mithelfen, vielen Dank. Danke auch an Marion und ihren Putztrupp die immer den „Sauhaufen“ nach den Spielen sau-

bermachen. Nicht zu vergessen dem Eggeheisl Tondl unserem Greenkeeper und Müllbeseitiger. Danke der Eggeheislin für`s Waschen der Dressen. Danke Tini für den Einsatz in der Bar. Danke Manu für`s Fotografieren und für die Aktualisierung unserer Homepage. Danke der gesamten Mannschaft, die viel viel Freizeit opfert. Danke natürlich unserem Coach Norbert der Tag und Nacht für Fussball lebt. Er wurde an der Hüfte operiert und stand 1 Tag nach seiner Entlassung aus dem Krankenhaus mit Krücken wieder auf dem Platz!!Danke Norbert. Danke auch an alle Jugendtrainer: Vienna Franz, Steiner Werner, Steiner Albert und Knapp Markus, auch sie investieren viel Zeit um spätere Kicker für un-

sere erste Mannschaft auszubilden. Allen Spielern die zur Zeit verletzt sind wünschen wir auf diesem Weg Gute Besserung und Genesung und hoffen dass ihr wieder fit werdet für die neue Spielzeit.

Danke an Xavo für`s drucken und binden des Fuissbollblattls. Danke dem Tischl Lois für`s Sammeln der freiw.Spenden.

Danke natürlich auch dem gesamten Ausschuss die ihre Aufgaben die ihnen zugeteilt sind immer hervorragend erledigen.

Hoffentlich haben wir niemanden vergessen, wenn ja, bitte nicht persönlich nehmen, war keine Absicht.

20. Spieltag vom 20.05.12

Mühlwald : Raas 2:4

Spielort: Mühlwald Beginn 16 Uhr

Coach:Steiner Norbert

SR:Gatterer

Nr.	Name	90 min (Tot)	Eingew.(Tot)	Ausgew.(Tot)	Tore (Tot)	(Tot)	(Tot)
1	Steiner Paul	X(4)					
2	Eppacher Werner	X (19)				(4)	
3	Ausserhofer Alexander	X(19)		(1)		(2)	
4	Weger Florian	X(2)	(6)		(1)		
5	Durmishi Bashkim	X(15)			1(1)	(5)	
6	Plaickner Patrick	(10)		N.13(9)	(1)	(2)	
7	Steiner Markus	X(5)	(4)	(6)		X(3)	
8	Wolfsgruber Alexander	(3)	(7)	N.14(6)		(6)	(1)
9	Steiner Andreas	X(4)	(1)	(5)		(1)	
10	Oberhuber Simon	(3)	(4)	N.15(6)	(4)	X(3)	(1)
11	Ausserhofer Andreas	X(14)		(5)	1(3)	(2)	
13	Ponticello Alexander	(3)	N.6(2)			(1)	
14	Bonuzzi Andreas	(3)	N.8(11)	(3)	(3)	X(5)	(1)
15	Oberlechner Martin		N.10(6)	(2)			
16	Oberhuber Jakob		(4)	(1)			
17	Oberhollenzer Hannes		(4)				
	Forer Alex	X(14)		(3)		(8)	
	Mittermair Christian	(13)		(2)		(1)	
	Ausserhofer Dominik	(9)	(2)	(4)	(2)		
	Kirchler Sebastian		(4)	(4)	(1)	(1)	
	Plankensteiner Stefan	(13)		(3)	(2)	(2)	

Torfolge aus Sicht des SSV:

1:0 Durmishi Bashkim,2:0 Andreas Ausserhofer

1:2 Eigentor,2:2,2:3,2:4

Anmerkungen:gesperrt Alex Forer

2:1 Eigentor von Wolfsgruber Alexander

Ergebnisse und Tabelle nach dem 20. Spieltag

Rang	Mannschaft	Spiele	S	U	N	Tore	Punkte
1	St.Lorenzen	20	16	1	3	49:21	49
2	Aicha	19	12	3	4	35:23	39
3	Gais	20	10	4	6	45:30	34
4	Mareo	20	9	6	5	33:27	33
5	Raas	20	8	6	6	46:45	30
6	Wengen	20	8	3	9	47:40	27
7	Gsiesertal	20	7	5	8	31:30	26
8	Percha	19	6	7	6	21:25	25
9	Neustift	20	5	9	6	28:29	24
10	Mühlwald	20	5	5	10	25:44	20
11	Olang	20	3	4	13	26:41	13
12	Prettau	20	2	3	15	20:51	9

Heim	Gast	Erg.
Mühlwald	Raas	2:4
Gsiesertal	St.Lorenzen	0:3
Neustift	Prettau	1:1
Gais	Mareo	2:2
Aicha	Percha	
Wengen	Olang	6:5

21. Spieltag vom 27.05.12

Mareo : Mühlwald 3:1

Spielort: Mareo- Beginn 16 Uhr

Coach:Steiner Norbert

SR:

Nr.	Name	90 min (Tot)	Eingew.(Tot)	Ausgew.(Tot)	Tore (Tot)	(Tot)	(Tot)
1	Steiner Paul	X(5)					
2	Eppacher Werner	(19)		N.14 (1)		(4)	
3	Ausserhofer Alexander	X(20)		(1)		(2)	
4	Forer Alex	X(15)		(3)		(8)	
5	Ponticello Alexander	X(4)	N.6(2)			(1)	
6	Plaickner Patrick	(10)		N.16(10)	(1)	(2)	
7	Durmishi Bashkim	X(16)			(1)	(5)	
8	Weger Florian	(2)	(6)		(1)	X(1)	X(1)
9	Oberhuber Simon	(3)	(4)	N.15(7)	(4)	(3)	(1)
10	Steiner Markus	X(7)	(4)	(6)	1 (1)	(3)	
11	Ausserhofer Andreas	X(15)		(5)	(3)	(2)	
12	Mittermair Christian	(13)		(2)		(1)	
13	Wolfsgruber Alexander	(3)	(7)	(6)		(6)	(1)
14	Steiner Andreas	(4)	N.2(2)	(5)		(1)	
15	Oberhuber Jakob		N.9(5)	(1)			
16	Oberlechner Martin		N.6(6)	(2)			
17	Oberhollenzer Hannes		(4)				
18	Bonuzzi Andreas	(3)	(11)	(3)	(3)	(5)	(1)
	Ausserhofer Dominik	(9)	(2)	(4)	(2)		
	Kirchler Sebastian		(4)	(4)	(1)	(1)	
	Plankensteiner Stefan	(13)		(3)	(2)	(2)	

Torfolge aus Sicht des SSV:

Anmerkungen:

0:1(FE)-1:1 Steiner Markus,1:2,1:3

gelb/rot für Weger Florian

Steiner Paul hält beim Stand von 1:1 einen Elfer

Ergebnisse und Tabelle nach dem 21. Spieltag

Rang	Mannschaft	Spiele	S	U	N	Tore	Punkte
1	St.Lorenzen	21	16	1	4	50:23	49
2	Aicha	20	13	3	4	39:23	42
3	Gais	21	11	4	6	47:31	37
4	Mareo	21	10	6	5	36:28	36
5	Raas	21	8	6	7	46:49	30
6	Wengen	21	8	3	9	50:42	30
7	Gsiesertal	21	7	6	8	32:31	27
8	Neustift	21	6	9	6	31:30	27
9	Percha	20	6	7	7	23:28	25
10	Mühlwald	21	5	5	11	26:47	20
11	Olang	21	3	4	1	27:44	13
12	Prettau	21	2	4	15	21:52	10

Heim	Gast	Erg.
Raas	Aicha	0:4
St.Lorenzen	Gais	1:2
Prettau	Gsiesertal	1:1
Percha	Wengen	2:3
Mareo	Mühlwald	3:1
Olang	Neustift	1:3

Unglückliche Niederlage gegen Raas

Unser vorletztes Heimspiel gegen Raas endete trotz einer frühen 2-0 Führung und einem guten Spiel mit einer bitteren Niederlage. Unser Trainer Norbert Steiner nahm auf der Trainerbank Platz, obwohl er erst zu Beginn der Woche an der Hüfte operiert wurde. Wir wünschen ihm an dieser Stelle eine schnelle Genesung und alles Gute für die Reha. Seine Mannschaft begann auch konzentriert und druckvoll und ging bereits nach 5 Minuten in Führung. Eine schöne Freistoßflanke von Markus Steiner köpfte Bashkim Durmishi ins lange Eck. Mit guten Gelegenheiten auf beiden Seiten ging es weiter. Nach 20 Minuten dann bereits das 2-0. Nach einem Getümmel im Strafraum kam der Ball vor die Füße von Andreas

Außerhofer, der den Ball überlegt in die Ecke schob. Keine 10 Minuten später unser dritter Treffer, der allerdings im eigenen Tor landete. Eine Flanke von der Eckballgegend verpasste ein Raaser Spieler völlig alleinstehend, der Ball prallte aber vom dahinter stehenden Alexander Wolfsgruber in die eigene Kiste. Und nochmals 10 Minuten später der Ausgleich nach einer schönen Aktion und einem Schuss aus schrägem Winkel ins lange Eck. In der Folge war es Simon Oberhuber, der kurz vor der Halbzeit und zu Beginn der zweiten Hälfte 2 Superchancen auf die Führung hatte. Nachdem Alexander Wolfsgruber alleine auf den Torhüter zu lief, aber nichts Zählbares

daraus machen konnte, folgte die Strafe auf dem Fuß. Nach 25 Minuten ein Doppelschlag durch Raas: zunächst tauchte ein Gegner plötzlich alleine vor Torhüter Paul Steiner auf und schoss ruhig zur Führung ein, keine Minute später landete eine Kopfball nach einem Eckball in unserem Kreuzeck. Unsere Mannschaft warf danach zwar alles nach vorne und hatte auch einige Chancen, aber mehr als ein Lattentreffer durch Simon Oberhuber kam nicht mehr heraus. Schade, denn an diesem Nachmittag wäre sehr viel mehr möglich gewesen.

23.05.2012 - Sieg der U10 gegen Mareo

Die U-10 feierte im letzten Spiel einen Sieg 2 - 1 gegen den Tabellenführer Mareo und somit konnte der 2. Platz gesichert werden. Gratuliere Jungs zu dieser tollen Leistung!

Links im Bild die beiden Torschützen Daniel Steiner und Julian Steiner



Erneute Niederlage

Im Auswärtsspiel gegen Mareo in St. Vigil gabs für unsere Mannschaft nicht viel zu holen. Das Spiel begann recht zerfahren, es entstand keine rechter Spielfluss da der Schiri durch unsichere Abseitspiffe immer wieder das Spiel unterbrach. Beide Mannschaften hatten nicht viel zu bieten. Gute Spielzüge und Torchancen waren Mangel-

ware. Weger Florian sah schon früh (Nach 10 Min) die gelbe Karte. Nach 13 Minuten entwischte ein gegnerischer Stürmer unserer Abwehr der konnte dann frei in den Strafraum passen, wo sein Partner nur noch durch ein Foul von Eppacher Werner gestoppt werden konnte-klare Sache-Elfmeter und das daraus resultierende 1:0. Das schien unsere Mannschaft zu schocken, denn es gelang überhaupt nichts mehr. Bis zur 25.



Erzielte den zwischenzeitlichen Ausgleich per Fallrückzieher.

Markus Steiner

Minute. Da ging endlich eine lange Durststrecke für unseren Stürmer Markus Steiner zu Ende. Er erzielte sein 1. Tor in dieser Saison. Un was für eins. Ein langer Flugball von der rechten Seite erreichte ihn, Markus stand rückwärts zum Tor und sah die Chance. Er erzielte in bester Klaus Fischer Manier ein mustergültiges Fallrückziehertor. Ein Rückzieher wie

aus dem Lehrbuch. Dieses Tor müsste man als Tor des Jahres auszeichnen. Danach keimte wieder Hoffnung auf. Ganz besonders ab der 30 Minute. Ein gegnerischer Stürmer kam im Strafraum zu Fall ohne wirklich vom Keeper Paul berührt worden zu sein. Der Schiri entschied auf Strafstoß, völlig unberechtigt. Doch die Strafe folgte auf dem Fuss, Paul hielt und es blieb beim 1:1. Nach der Halbzeit verflachte das

Spiel. Nach 10 Minuten erhielt Weger Florian nach einer Diskussion mit dem Schiri die rote Karte.

Danach tat sich nicht mehr viel. Der Gegner erzielte nach ca 20 Minuten ein dummes Tor zur Führung.

In der 25 Minute schickte Jakob Oberhuber mit einem glänzenden Pass in die Tiefe Steiner Markus allein auf die Reise zum Tor, doch der schloss einen Tick zu spät ab und Chance zum Ausgleich war dahin.

In der 30 Minute gab es eine Ecke für Mühlwald, die landete bei Kapitän Xavo Ausserhofer, dessen Kopfball verfehlte äusserst knapp sein Ziel.

Danach schien unsere Mannschaft zu resignieren.

Wieder mal in der letzten Minute glückte Mareo noch der 3. Treffer.

Es war wie so oft in letzter Zeit ein Spiel das man nicht verlieren musste. Denn der Gegner war in keinster Weise besser als Mühlwald.

Endergebnis U13

Unsere U13 Mannschaft unter Steiner Werner und Knapp Markus belegte in der abgelaufenen Saison leider den 10. und somit letzten Platz. Der Kader war sehr dünn besetzt. Es standen meistens nur wenig oder gar keine Ersatzspieler zur Verfügung. Trotz-

dem zeigte die Tendenz am Ende eher nach oben.

Nach 16 Spielen standen 2 Siege, 3 Remis und 11 Niederlagen zu Buche. Tordifferenz 23:62. Erfolgreichster Tor-schütze war **Stefan Mittermair mit 11 Treffern**, ge-

folgt von Andreas Walch (3), Knapp Ivan, Hannes Mair zu Niederwegs, Daniel Steiner, Manuel Steiner, Mario Volgger, Simon Steiner, Lukas Knapp und Paul Mittermair mit je 1 Treffer.

Endergebnis U10

Die U10 machte insgesamt 14 Spiele. Daraus hervor gehen 7 Siege und 7 Niederlagen.

Am Ende belegte die

Mannschaft den 2.Rang. Gratulation dazu.

Die Torschützen der U10:

Daniel Steiner mit 19 Toren, Lukas Knapp

mit 9 Toren, Julian Steiner schoss 5 Tore, Daniel Stolzlechner 3 Tore und Oberhollenzer Hannes mit 1 Tor.

Unser heutiger Gegner...

...ist der bereits feststehende Meister ASV St. Lorenzen unter Trainer Peter Binanzer.



Die „Lorenzner“ spielten eine bisher beeindruckende Meisterschaft.

16 Siege, 1 Remis und lediglich 4 Niederlagen, das kann sich sehen lassen.

In der Hinrunde gab es nach einem tollen Spiel eine knappe Niederlage gegen St. Lorenzen.

Die Platzierungen der St. Lorenzner in den letzten 10 Jahren (Quelle Suspo):

In der Saison 01/02 stieg man als 11. in der 2. Amateurliga ab.

Dann folgten 7 Saisons in der 3. Amateurliga mit folgenden Platzierungen: 9., 3., 5., 3., 1., 5., 7., Die Saison 09/10 absolvierte man wieder in der 2. AL mit dem sofortigen Abstieg auf Platz 11. In der letzten Serie (10/11) beendete man die Saison auf Platz 3.

In 5 Meisterschaften war Mühlwald im selben Kreis wie St. Lorenzen. Mit folgenden Ergebnissen:

Spielzeit 02/03

St.Lorenzen : Mühlwald 2:4

Mühlwald : St.Lorenzen 2:3

Spielzeit 03/04

St.Lorenzen : Mühlwald 4:1

Mühlwald : St.Lorenzen 0:2

Spielzeit 07/08

St.Lorenzen : Mühlwald 6:1

Mühlwald ; St Lorenzen 0:5

Spielzeit 08/09

St.Lorenzen : Mühlwald 4:3

Mühlwald St. Lorenzen 1:1

Spielzeit 10/11

St.Lorenzen : Mühlwald 1:1

Mühlwald : St.Lorenzen 2:3

Wir gratulieren dem ASV St.Lorenzen auf diesem Wege zum Meistertitel und zum Aufstieg in der heurigen Saison. Herzlichen Glückwunsch.



Bilanz Saison 2011/12 in der 3. Amateurliga

Die Saison 2011/12 geht dem Ende zu. Das heutige Heimspiel gegen St.Lorenzen ist das letzte Spiel dieser Serie. Also ziehen wir ein kurzes Resumee der abgelaufenen Meisterschaft.

In der Hinrunde konnte der SSV Mühlwald 3 Siege einfahren, wir spielten 2 mal Unentschieden und 6 Spiele gingen verloren.

Tordifferenz: 14:25

Die Rückrunde lief ähnlich.

Bisher verloren wir 5 mal bei 3 Unentschieden und lediglich 2 Siegen.

Die Tordifferenz: 12:22.

Es gibt aber auch im Gesamtverlauf der Meisterschaft eine ganz gravierende Parallele zwischen Hin und Rückrunde.

Hinrunde: Die Mannschaft begann stark. Bis zum 7.Spieltag hatte der SSV 11 Punkte eingefahren. Nun stand das Spiel gegen Gais (auswärts) an. Ein Punktegewinn oder gar ein Sieg hätte bedeutet dass man einen Platz unter den ersten 5 festigen könnte. Aber es kam

ganz anders. Man bezog eine 0:4 Klatsche und gewann bis zum Schluss der Hinrunde keinen Punkt mehr.

Rückrunde: Die ersten fünf Spiele der Rückrunde blieb Mühlwald ungeschlagen (2 Siege 3 Remis). Das gab es in der Geschichte des SSV bisher noch nie. Also hätte man wieder langsam in der Tabelle nach oben klettern können. Bis dann das Auswärtsspiel gegen Gais anstand. Ähnlich wie in der Hinrunde gegen Gais baute die Mannschaft wieder Druck auf sich auf. Statt beruhigt, locker und befreit zu spielen, verkrampten die Jungs zusehends und es kam wie es kommen musste. Man fuhr mit einer 1:0 Niederlage nach Hause und das Unheil nahm seinen Lauf. Im Nachtragsspiel gegen Wengen gab es sogar eine 9:2 Niederlage. Nach den 5 ungeschlagenen Spielen am Beginn hält die Niederlagenserie ebenso bei nun 5 Spielen.

Fazit: Nach 2 Jahren unter Trainer Norbert Steiner merkt man eindeutig seine Handschrift. Das Spiel der Mannschaft wird immer bes-

ser auch im taktischen Bereich macht man Fortschritte. Nur dieses eine kleine Problem muss man im nächsten Jahr in den Griff bekommen. Anscheinend ist die Mannschaft Erfolg nicht gewohnt. Kaum läuft es gut stürzt man in ein Loch aus dem man nicht mehr rauskommt. Es liegt nicht am Spiel, denn der Gegner war bei den Niederlagen spielerisch nicht wirklich überlegen, mental aber sehr wohl.

Die Mannschaft muss lernen sich nicht selbst Druck aufzubauen und einfach von Spiel zu Spiel denken.

Es gibt aber auch positives zu berichten. In der vergangenen Meisterschaft war Mühlwald das Team mit den meisten gelben und roten Karten. Mittlerweile hält sich das enorm in Grenzen. Auf dem Platz ist es ruhiger, man lässt sich nicht mehr auf unnötige und dumme Diskussionen mit den Schiedsrichtern ein und das Publikum konzentriert sich mittlerweile auf's Unterstützen der Jungs als auf's Beschimpfen des Schiris bei Fehlentscheidungen.

Die Spieler in der Einzelkritik



Christian Mittermair: Bis zu seiner Verletzung ein sicherer Rückhalt.

Immer top motiviert und konzentriert. Im Spiel gegen Gsies zog er sich eine Bauchmuskelzerrung zu, konnte bisher kein Spiel mehr bestreiten.

Hoffentlich bleibt er uns in der nächsten Saison erhalten. Christian auf diesem Wege danke und Gute Besserung.



Paul Steiner: Da kein 2. Tormann zur Verfügung steht, muss Paul immer wieder in die Bresche springen. Über seine Qualitäten braucht man nichts zu sagen. Wie immer top konzentriert und guter Ratgeber für alle jüngeren Spieler. Es ist nicht selbstverständlich dass jemand in seinem Alter sich immer noch bereit erklärt einzuspringen wenn Not am Mann ist. Das zeigt welche Einstellung er zum Verein und zum Sport hat. Aber wie heisst es so schön-Torhüter sind wie guter Wein, je älter um so besser.



Alexander Xavo Ausserhofer: Der „Capitano“ ist im wahrsten Sinne des Wortes der Fels in der Mühlwalder Abwehr. Konditionell top, und für alle ein Vorbild. Von seiner Einstellung kann man sich ein Beispiel nehmen. Haut auch mal dazwischen wenn es sein muss.

Der Trainer würde ihn wegen seiner Kondition und Schnelligkeit oft lieber in der Offensive einsetzen, aber in der Abwehr gibt`s keinen Ersatz für ihn.



Alex Forer: Ein Musterbeispiel an Einsatz, Ehrgeiz und Einstellung. Gibt immer hundert Prozent. Seine oft aufbrausende Art wenn etwas nicht gelingt hat er gänzlich abgestellt. Kam in der Rückrunde fast ohne gelbe Karten aus. Ein Vorbild auf dem Platz, vor allem für die jungen Spieler. Lässt sich nie zu unnötigen Diskussionen mit Schiris hinreisen. In der Hinrunde hat er bereits auf allen Positionen gespielt. Mittlerweile sogar als Torwart einsetzbar.



Werner Wenz Eppacher: Einer der dienstältesten Spieler des SSV . Aber wenn es um Kondition und Schnelligkeit geht hält er mit jedem Jungen mit. Eine sichere Bank in der Aussenverteidung. Er sagt dass dies heuer seine endgültig letzte Saison war, da ist das letzte Wort aber noch nicht gesprochen.



Andreas Ausserhofer: Andy ist ein Spieler mit enormen Lauffensum. Ist ständig in Bewegung und pfeilschnell. Technisch gut ausgebildet, sehr zweikampfstark. Gewinnt viele Bälle. Nur ein kleines Manko muss er noch abstellen. Genauso schnell wie er die Bälle gewinnt, verliert er sie auch wieder. Wenn er etwas ruhiger am Ball wird und die Bälle dann besser verteilt, würden sich viele Torchancen eröffnen.



Dominik Ausserhofer: Nach der Umstellung auf eine 3er Abwehr verlor er den Stammplatz in der Mannschaft. Trotzdem wurde er aber bei jedem Spiel eingesetzt. Seine Einstellung und Trainingsbereitschaft sind vorbildlich. Kam häufig auch in der Offensive zum Einsatz wo er einen guten Eindruck hinterlies. Nach etwa der Hälfte der Rückrunde stoppte ihn eine Verletzung (Entzündung der Patellasehne). Diese ist sehr langwierig und er kuriert die immer noch aus. Auf diesem Wege-gute Besserung.



Andreas „Zuggo“ Bonuzzi: Trainieren ist nicht gerade seine Lieblingsbeschäftigung. Deshalb beginnt er die Spiele meist auf der Bank. Aber wenn er zum Einsatz kommt wird's oft gefährlich. Er ist natürlich nicht mehr der schnellste aber wenn es darum geht Freistöße zu treten heisst es Obacht-das kann er (meistens zumindest). Zuggo ist immer für den Verein da und gibt auch unseren jungen Spielern gute Ratschläge. Wenn er im Spiel ist gibt er immer Vollgas und hundert Prozent Einsatz.



Bashkim Durmishi: Eine sichere Bank im defensiven Mittelfeld. Bringt Ordnung ins Spiel, verteilt die Bälle geschickt, sehr Kopfballstark. Spielt unauffällig und effizient. Man merkt aber sofort, wenn er mal fehlt.



Simon Oberhuber: Unser Youngstar. Die Kritik an ihm die nach der Hinrunde ausgesprochen wurde hat er sich zu Herzen genommen. Trainiert nun fleissiger und das merkt man auf dem Platz. Er setzt sein Talent nun sehr geschickt ein. In der letzten Zeit spielte er immer im Sturm, das machte sich bezahlt. In der Rückrunde der Spieler mit den meisten Toren. Wenn er sich so weitersteigert werden die Mühlwalder Fans noch viel Freude an ihm haben.



Patrick Plaickner: Stammspieler im Mittelfeld. Fühlt sich wohl wenn das Spiel geordnet abläuft und keine Hektik herrscht. Macht dann super Spiele. Kämpfertyp. Rackert unermüdlich. Top Kondition. Nur seinen Körpereinsatz muss er etwas verbessern.



Stefan Planke Plankensteiner: Stellt sich immer in den Dienst der Mannschaft.

Laufstark und zweikampfstark. Gibt immer 100 Prozent. Sehr ehrgeizig mit Drang zum Tor.

Leider warf ihn eine Verletzung zurück. Im Spiel gegen Mareo zog er sich nach 10 Minuten nach einem Pressball eine Aussenbanddehnung zu. Damit war die Saison für ihn vorbei. Gute Besserung Stefan.



Jakob Oberhuber: Ist erst seit der Rückrunde Spielberechtigt. Der Trainer führt ihn langsam an die Mannschaft ran. Ist bei jedem Training dabei und zeigt da seine Klasse. Der Trainer sagt- er ist der Spieler mit der sicher besten Schusstechnik.



Markus Steiner: Nach seiner Verletzung in der Hinrunde kam er in der Rückrunde nur langsam in Fahrt. In den letzten 5 Spielen war er seiner Normalform sehr nah. Besonders im Spiel in St. Vigil zeigte er eine super Leistung mit der Krönung- dem Hammertor per Fallrückzieher, was gleichzeitig sein erster Saisonstreffer war. Allerdings hat er zu einigen Toren den finalen Pass gegeben. In der nächsten Saison werden wir sicher wieder mehr Tore von ihm zu sehen bekommen.



Florian Weger: Zählte in der Rückrunde wieder zu den Stammkräften in der Mannschaft. Kampfgeist und Einsatz sind seine Stärken. An ihm kommt so leicht kein Gegner vorbei. Weiter so Wega.



Alexander Wolfsgruber: Wird häufig als Joker eingesetzt. Seine Schnelligkeit ist eindeutig seine Stärke. Holt sich viele Bälle im Mittelfeld und kämpft sich dann nach vorn. Erspielte sich so viele super Chancen, nur der Abschluss.....



Hannes Oberhollenzer: Kam eher selten zum Einsatz. Wenn dann macht er seine Sache gut. Hannes ist ein guter Ergänzungsspieler mit Potenzial nach oben. Wenn er mehr Zeit zum trainieren hätte käme er sicher mehr zum Einsatz.



Martin Oberlechener: Ist auch erst seit der Rückrunde einsetzbar. Zählt aber mittlerweile zum festen Stamm der Mannschaft. Er kam zwar meistens in der 2. Hälfte, zeigte da aber top Leistungen. Er hat in seinem Alter sehr gute Ansätze und gehört sicher bald zur Stammelf.



Andreas Steiner: Kam in der Winterpause aus dem Ahrntal zurück. Wenn der Trainer 343 spielen lässt ist er im Mittelfeld gesetzt. Andernfalls kommt er als Joker zum Einsatz. Macht seine Sache gut. Wichtig ist dass diese jungen Spiler nun Spielpraxis bekommen, dann kann man in der Zukunft auf sie bauen.



Alexander Ponticello: Kam in der Winterpause leihweise vom SSV Taufers.

Integrierte sich schnell in unserem Team und erspielte sich anfangs auch einen Stammsplatz in der Abwehr. Nach der Umstellung auf 343 kam er eher als Joker zum Einsatz. Ponti hat eine gute Spielübersicht und gibt auch genaue Anweisungen an seine Vorderleute. Aller Voraussicht nach wird er auch nächste Saison zu uns gehören.



Coach Steiner Norbert: Ein absoluter Fussballfachmann. Gestaltet das Training professionell und abwechslungsreich. Hält brennende Kabinensprachen. Er versucht ständig jeden seiner Spieler zu verbessern. Dass man da natürlich auch manchmal laut werden muss, versteht sich von selbst. Ist sehr impulsiv an der Linie und fasst die Spieler nicht mit Samthandschuhen an.

Beobachtet täglich Spiele oder Trainingseinheiten anderer Mannschaften.

Seine Handschrift ist mittlerweile gut Erkennbar.

Dass er nach der Entlassung vom Krankenhaus in der letzten Woche (Hüft OP)

Sofort auf den Platz ging zeigt seine professionelle Einstellung zum Sport, und das verlangt er auch von seinen Spielern.

Nudla Danke und gute Genesung.

Geburtstagskind:



Herzlichen Glückwunsch Jakob.

Am 29. Mai feierte

Jakob Oberhuber Geburtstag.



Endergebnis Tipp Spiel

1. Platz: Brunn Manny



2. Platz: Andy Ausserhofer und Zuggo



3. Platz: Wolf und Mack



Zum Abschluss-Die Trainingsbeteiligung der Mannschaft

In der Hin- und Rückrunde wurden jeweils 32 Trainingseinheiten absolviert. Hier der Einzelnachweis der Spieler:

Name	Hinrunde	Rückrunde	Gesamt
Ausserhofer Alexander	24	21	45
Ausserhofer Andreas	26	23	49
Ausserhofer Mathias	8		8
Ausserhofer Dominik	28	16	44
Bonuzzi Andreas	7	5	12
Durmishi Bashkim	22	20	42
Eppacher Werner	21	20	41
Forer Alex	24	19	43
Kirchler Sebastian		11	11
Mair Lukas	12		12
Mittermair Christian	12	1	13
Oberlechner Martin	22	28	50
Oberhollenzer Hannes	11	11	22
Oberhuber Simon	15	23	38
Oberhuber Jakob	23	29	52
Plaickner Patrick	27	29	56
Plankensteiner Stefan	25	22	47
Ponticello Alexander		24	24
Steiner Markus	20	22	42
Steiner Andreas		31	31
Weger Florian		17	
Wolfsgruber Alexander	24	22	46
Vienna Daniel	9		9

Besonders erfreulich war, dass unsere jüngsten Spieler in der Rückrunde am fleissigsten trainiert haben !!

Der SSV Mühlwald bedankt sich hiermit nochmals bei allen Spielern und ganz besonders bei unserem Coach Norbert für ihren unermüdlichen Einsatz. Ihr alle tragt dazu bei dass im Waldstadion 2 mal im Monat Gänsehautatmosphäre herrscht und dass unsere tollen und treuen Fans zu den Spielen kommen. Und die Unterstützung der Fans sorgt dafür dass die Mannschaft immer ihr Bestes gibt. Allen einen schönen Sommer und hoffentlich sehen wir uns im Herbst wieder,

Euer SSV Mühlwald!

HINWEIS IN EIGENER SACHE

19. FUSSBALL-KLEINFELDTURNIER DES SSV MÜHLWALD

Wir laden euch ein zum



**Michael „Mücke“ König
Gedächtnisturnier**

am Samstag, den 30. Juni 2012
am Sportplatz in Mühlwald

Die Ehrentafel der Sieger

1994	Movies
1995	Movies
1996	Tyrolean Dream Team
1997	VWF Activ Club
1998	Team Gsies
1999	Büffels
2000	Noname
2001	Lischis
2002	KG Percha
2003	FZY Mühlwald
2004	Red Soviets
2005	Oranjes
2006	Oranjes
2007	Maitamai
2008	Oranjes
2009	Oranjes
2010	Team Vienna
2011	Bastardi

Wir würden uns sehr freuen, euch im Waldstadion begrüßen zu dürfen!



**mit Beginn um 9.00 Uhr,
für 20-24
Herrenmannschaften
(5 Feldspieler + Torwart)**

Rahmenprogramm:
DJ Manni
Verlosung

Anmeldung:
(bis 19.06.2012) und Infos:
STEINER BERNHARD
348 7348034
steiner.bernhard@alice.it
www.ssv-muehlwald.com

Nenngeld:
75 Euro

Am 30. Juni organisieren wir wieder unser traditionelles Mücke König Gedächtnisturnier.

Einige Anfragen erreichten uns auch bezüglich eines Damenturniers.

Wenn mindestens 4 Mannschaften (Frauschaften) zusammenkommen führen wir das gerne durch.

Aber auch Herrenmannschaften können sich gerne noch melden.

Infos zur Anmeldung unter www.ssv-muehlwald.com oder
<http://www.facebook.com/groups/165686890116129/>

Natürlich kann man sich auch telefonisch anmelden (Siehe Flyer oben)

Über zahlreiche Meldungen würden wir uns sehr freuen.